



Kardinal Marx: Kirche muss von der Not der Menschen ausgehen

Beitrag

Kardinal Reinhard Marx hat dazu aufgerufen, die Arbeit der Kirche stärker an den Menschen und ihren Fragen und Sorgen auszurichten. Die Kirche müsse â??hÃ¶ren, von der Not der Menschen ausgehen, nicht von unseren Problemen und von unseren Ã?berlegungen, wie wir uns und unsere Traditionen am Leben erhaltenâ??. sagte der Erzbischof von MÃ¼nchen und Freising bei einem Gottesdienst am Weltmissionssonntag, 24. Oktober, in MÃ¼nchen. Die Weitergabe des Glaubens kÃ¶nne nicht gelingen, â??wenn nicht der Mensch mit seinen eigenen Fragen und Sorgen in die Begegnung mit Christus hineinkommtâ??. so Kardinal Marx. â??Und die Kirche hat den Auftrag, diesen Raum zu bilden fÃ¼r die Begegnung mit dem auferstandenen Herrn. Das ist Mission, das ist Evangelisierung!â??

Mission bedeute â??sicher nicht, dass wir eine Wahrheit haben, die wir anderen einfach Ã¼bergeben, und sie mÃ¼ssen nur gehorsam unserer Wahrheit folgen. Das ist nicht der Weg, den Jesus gehtâ??. sagte der Erzbischof. â??Wenn wir dem Herrn gehorsam sein wollen, dann haben wir Menschen einzuladen, zu Jesus zu kommen.â?? Die Geschichte der Evangelisierung solle â??eigentlich eine Geschichte der groÃ?en Einladung an die Menschheit sein, dieser Person Jesus von Nazareth nachzuspÃ¼ren, nachzugehen, und in der Begegnung mit ihm ein Leben zu finden, das Ã¼ber alles hinausgeht.â??

Dabei stÃ¼nden Mission und der Dialog der Religionen nicht gegeneinander, betonte Kardinal Marx. â??Dialog, das heiÃ?t: Wir respektieren die Suche jedes Menschen, in seiner Religion, in seiner Kultur. Wir sind Freunde. Aber wir als Christen mÃ¶chten dazu einladen, dass man Jesus begegnet.â??

Der Festgottesdienst im MÃ¼nchner Liebfraudom bildete den bundesweiten feierlichen Abschluss fÃ¼r den Monat der Weltmission im Oktober. Er wurde vom internationalen katholischen Missionswerk missio und der ErzdiÃ¶zese MÃ¼nchen und Freising gemeinsam gestaltet und stand unter dem Motto â??Lasst uns nicht mÃ¼de werden, das Gute zu tunâ?? (Gal 6,9). Zu Gast waren Vertreterinnen und Vertreter aus dem Senegal, die im Monat der Weltmission zu Austausch und Begegnung in die ErzdiÃ¶zese MÃ¼nchen und Freising gekommen waren. Benjamin Ndiaye, Erzbischof von Dakar, und AndrÃ© GuÃ“ye, Bischof von ThiÃ“s, feierten den Gottesdienst gemeinsam mit Kardinal Marx. Zu Gast

